

470752-2026 - Ergebnis

Deutschland – Reparatur- und Wartungsdienste – Planmäßige Instandsetzung

Einsatzgruppenversorger Kl. 702 FRANKFURT AM MAIN

OJ S 129/2026 08/07/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Marinearsenal Rostock

E-Mail: MArsWASProjekte@bundeswehr.org

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Verteidigung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planmäßige Instandsetzung Einsatzgruppenversorger Kl. 702 FRANKFURT AM MAIN

Beschreibung: Das Marinearsenal beabsichtigt am Dienstort Rostock (Liegenschaft Warnowwerft) die planmäßige Instandsetzung des Einsatzgruppenversorgers Kl. 702 FRANKFURT AM MAIN als Eigeninstandsetzung durchzuführen. Die Einheit wird im Laufe des Vorhabens gedockt und komplett eingezeltet. Am Schiff werden umfangreiche Arbeiten an schifftechnischen Anlagen und inhaltlich passende technische Änderungen durchgeführt. Das Marinearsenal agiert dabei als Hauptauftragnehmer und stellt neben den für die Instandsetzungsmaßnahmen benötigten Fachkräfte die notwendige Infrastruktur einschließlich des Docks zu Verfügung. Für zusätzlich notwendige Instandhaltungsmaßnahmen, welche nicht vom Arsenalbetrieb in Rostock durchgeführt werden können, werden fachliche Arbeitspakete gebildet, die jeweils in separaten Vergabeverfahren an externe Firmen vergeben werden. Das gegenständliche Vergabeverfahren beinhaltet die Instandsetzungsleistungen zur Produktänderung PÄ 16 0046 Regeneration Brandmeldeanlage.

Kennung des Verfahrens: 732b69d0-31ab-46de-8a7e-99d710bf51f3

Interne Kennung: 70202 FRT 1 0 2026 - PÄ 16 0046 Regeneration Brand

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50600000 Reparatur und Wartung von Sicherheits- und

Verteidigungsmaterial, 50640000 Reparatur und Wartung von Kriegsschiffen, 45312100

Installation von Brandmeldeanlagen, 31625200 Brandmeldeanlagen, 45343000 Brandschutz-

Installationsarbeiten, 45311000 Installation von Elektroanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Werftallee 10

Stadt: Rostock

Postleitzahl: 18119
Land, Gliederung (NUTS): Rostock, Kreisfreie Stadt (DE803)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit (www.lv-cockpit.de). Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2009/81/EG
vsvgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planmäßige Instandsetzung Einsatzgruppenversorger Kl. 702 FRANKFURT AM MAIN
Beschreibung: Dieses Paket bündelt alle Arbeiten der Produktänderung PÄ 16 0046
Regeneration Brandmeldeanlage: - den Ausbau obsoleter Brandmelder und
Brandmeldezentralen - die bauliche Anpassung der Einbauorte - die Beschaffung und den
Einbau der neuen, vom Auftraggeber konkret vorgegebenen BMA AFMS3000 der Fa. Deckma
- den Einbau von Brandmeldern und die Verlegung von Kabeln, sowohl hinsichtlich der bisher
von der BMA abgedeckten Bereiche, als auch zusätzlich - die Anbindung an das Führungs-
und Schiffsautomationssystem und - die Funktionsprüfung und Dokumentation. geplante
Werftliegezeit 20.04.2026 bis 19.03.2027
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste
Zusätzliche Einstufung (cpv): 50600000 Reparatur und Wartung von Sicherheits- und
Verteidigungsmaterial, 50640000 Reparatur und Wartung von Kriegsschiffen, 45312100
Installation von Brandmeldeanlagen, 31625200 Brandmeldeanlagen, 45343000 Brandschutz-
Installationsarbeiten, 45311000 Installation von Elektroanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Werftallee 10
Stadt: Rostock
Postleitzahl: 18119
Land, Gliederung (NUTS): Rostock, Kreisfreie Stadt (DE803)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 749358-2025

Zusätzliche Informationen: Kriterium: Art: Eignung zur Berufsausübung Beschreibung: 1.)

Abgabe einer Eigenerklärung gem. Formblatt BAAINBw- B-V034 (siehe

VergabeunterlagenTeilnahmewettbewerb downloadunter <http://baainbw.de>; Menüpunkt:

Vergabe>Unterlagen zur Angebotsabgabe) 2.)Abgabe eines aktuellen Handels-,

Partnerschafts- oder Berufsregistrauszugs (in Kopie), oder ein gleichwertiges Dokument bei ausländischen Bewerbern (nicht älter als 6 Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der

Teilnahmefrist). Sofernim Land des Gesellschaftssitzes keine Registrierungspflicht besteht:

Nennung der Gesellschafts- bzw. Organisationsformund Beschreibung der Eigentums- und

Beteiligungsstrukturen 3.) Abgabe einer Eigenerklärung zum Nichtvorliegenzwingender

Ausschlussgründe gemäß § 7 Abs. 2 BwBBG: Abgabe einer Eigenerklärung, dass auf Grund

der Ansässigkeit eines Bieters/Bewerbers in einem Staat, der nicht die notwendige Gewähr

zur Wahrung derSicherheitsinteressen bietet (aktuelle Staatenliste, Datei "Staatenliste- Para-

13-Nr-17_SÜG") gem. § 7 Abs. 2 BwBBGkein Ausschlussstatbestand vorliegt falls zutreffend:

Abgabe einer Eigenerklärung gem. Formblatt BAAINBw-V-V 032 (zubeziehen: <http://baainbw.de>;

Menüpunkt: Vergabe > Unterlagen zur Angebotsabgabe); Eigenerklärung

zumNichtvorliegen zwingender Ausschlussgründe gemäß § 7 Abs. 3 und 4 BwBBG: Abgabe

einer Eigenerklärung, dass aufGrund eines Unterauftragnehmers (UAN) eines Bieters

/Bewerbers in einem Staat, der nicht die notwendige Gewähr zurWahrung der

Sicherheitsinteressen bietet (aktuelle Staatenliste, Datei "Staatenliste-Para-13-Nr-17_SÜG")

gem. § 7 Abs.3 und 4 BwBBG kein Ausschlussstatbestand vorliegt. Anhand der Kriterien

werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden

sollen. Kriterium: Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Beschreibung: 1)

Eigenerklärung über die Höhe des Gesamtumsatzes des Unternehmens, bezogen auf die

Leistungender letzten 3 Geschäftsjahre 2) Für den Fall von Bewerber-/Bietergemeinschaften:

Erklärung des Bewerbers betreffenddie Gründung einer Bewerbergemeinschaft

/Bietergemeinschaft. Nachweis über Formblatt B-V 47. (s.

VergabeunterlagenTeilnahmewettbewerb bzw. download unter <http://baainbw.de>; Menüpunkt:

Vergabe>Unterlagen zur Angebotsabgabe) Anhand der Kriterien werden die Bewerber

ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen. Kriterium: Art:

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Beschreibung: A) Hinweise: Sofern zum

Nachweis der Eignung eine Eigenerklärung verlangt wird, ist eine formfreie Eigenerklärung

einzureichen, die mit Angabe der Firma und fortgeschrittener oder qualifizierter Signatur

abzuschließen ist; ersatzweise Firmenstempel, Unterschrift und Name in Druckbuchstaben.

Auf Anforderung sind unverzüglich Nachweise beizubringen. Soweit sich Bewerber/innen zur

Erfüllung der Eignungskriterien auf Unterauftragnehmer abstützen (Eignungsleihe), sind

solche Unterauftragnehmer zu benennen und die angegebenen Nachweise von Seite dieser

Unterauftragnehmer mit dem Teilnahmeantrag beizubringen. Die Angabe, sich im Falle der

Beauftragung einen geeigneten Unterauftragnehmer suchen zu wollen, genügt nicht. B)

Erfahrungen 1. Eignungskriterium Nachweisbare Erfahrung in der Durchführung von

Instandsetzungsarbeiten auf maritimen Einheiten, die mit den vorliegend beschriebenen

Leistungen vergleichbar sind und deren Beauftragungen nicht vor dem 01.01.2020 erfolgten. Beizubringender Nachweis Mit dem Teilnahmeantrag ist eine Eigenerklärung einzureichen, die mindestens zwei Referenzaufträge ausweist. In der Eigenklärung sind pro Referenz folgende Mindestangaben aufzuführen: a. Auftraggeber mit vollständigen Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefon o. E-Mail) b. Projekt-/ Referenzbezeichnung c. Beschreibung der erbrachten Leistungen in übersichtlicher und nachvollziehbarer Form d. Zeitraum der Leistungserbringung e. Angabe des Auftragswertes (circa Angaben bzw. Größenordnungen ausreichend) f. Angabe des Boots-/Schiffsnamens sowie dessen Typ und Standardverdrängung. C) Projektmanagement, Qualifikationen 2. Eignungskriterium Für die Durchführung der Arbeiten wird das eingesetzte Personal von einem Vorarbeiter geführt, der mündliche Arbeitsanweisungen in deutscher Sprache verständlich erteilen kann. Beizubringender Nachweis: Eigenerklärung, dass das für die Durchführung der Arbeiten eingesetzte Personal von einem Vorarbeiter geführt wird, der mündliche Arbeitsanweisungen in deutscher Sprache verständlich erteilen kann. 3. Eignungskriterium Für die Durchführung des Vorhabens steht ein zentraler Ansprechpartner vor Ort als Projektleiter/in vor Ort zur Verfügung, der/die in deutscher Sprache mündlich und schriftlich Berichte erstellen, Arbeitsanweisungen erteilen und mit dem Auftraggeber fließend kommunizieren kann. Beizubringender Nachweis: Eigenerklärung, dass für die Durchführung des Vorhabens ein zentraler Ansprechpartner vor Ort als Projektleiter/in zur Verfügung steht, der/ die in deutscher Sprache mündlich und schriftlich Berichte erstellen, Arbeitsanweisungen erteilen und mit dem Auftraggeber fließend kommunizieren kann. 4. Eignungskriterium Das Unternehmen genügt den anerkannten Regeln der Technik, die sich u.a. in den aktuellen Anforderungen der Bauvorschriften und Richtlinien des DNV (<http://www.dnv.de/>) und den Bauvorschriften der Bundeswehr (BV-Hefte, VG-Normen) widerspiegeln. Beizubringender Nachweis: Eigenerklärung, dass das Unternehmen den anerkannten Regeln der Technik genügt, die sich u.a. in den aktuellen Anforderungen der Bauvorschriften und Richtlinien des DNV (<http://www.dnv.de/>) und den Bauvorschriften der Bundeswehr (BV-Hefte, VG-Normen) widerspiegeln. D) Militärische Sicherheit 5. Eignungskriterium Die Position des zuständigen Sicherheitsbeauftragten für Geheimschutzangelegenheiten ist besetzt. Beizubringender Nachweis: Eigenerklärung, dass die Position des zuständigen Sicherheitsbeauftragten für Geheimschutzangelegenheiten besetzt ist. E) Qualitätsmanagement 6. Eignungskriterium Vorhandensein einer Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar. Beizubringender Nachweis: Nachweis (Kopie) der Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar. Ist kein gültiges Zertifikat vorhanden, so ist eine Eigenerklärung zur Erneuerung des Zertifikats einzureichen. Es ist zusätzlich eine Eigenerklärung zur Erneuerung des Zertifikats abzugeben, wenn das Zertifikat seine Gültigkeit vor Beginn oder während des Leistungszeitraumes (geplante WLZ) verliert. 7. Eignungskriterium Es steht durchgehend ein/e Qualitätsmanagementbeauftragte/r zur Verfügung, der/die direkt der Unternehmensführung untersteht. Beizubringender Nachweis: Eigenerklärung, dass ein/e Qualitätsmanagementbeauftragte/r zur Verfügung steht, der/die direkt der Unternehmensführung untersteht. 8. Eignungskriterium Die Bestimmungen der AQAP 2110:2016 (NATO-Qualitätssicherungsanforderungen für Entwicklung, Konstruktion und Produktion, Ausgabe D) zur Sicherstellung der vertragsgemäßen Beschaffenheit der Leistung werden erfüllt und eingehalten. Beizubringender Nachweis: Eigenerklärung, dass der Auftragnehmer sich verpflichtet, die Bestimmungen der AQAP 2110:2016 (NATO-Qualitätssicherungsanforderungen für Entwicklung, Konstruktion und Produktion, Ausgabe D) zur Sicherstellung der vertragsgemäßen Beschaffenheit der Leistung zu erfüllen und einzuhalten; in der Eigenerklärung ist nachvollziehbar anzugeben, wie die Fähigkeit erworben wurde, bspw. durch ein konkret benanntes Referenzprojekt oder durch konkret benannte Lehrgänge oder in vergleichbarer Weise. 9. Eignungskriterium Der Auftragnehmer verfügt über eine gültige Herstellerqualifikation nach DIN 2303 "Schweißen und verwandte Prozesse

Qualitätsanforderungen an Herstell- und Instandsetzungsbetriebe für wehrtechnische Produkte" in der Klasse Q2 und Qualifikation der Schweißaufsicht nach DIN 2303 der Bauteilkategorie BK2 für die Durchführung der im Rahmen des Auftrags anfallenden Schweißarbeiten. Beizubringender Nachweis: Zur Erfüllung des Eignungskriteriums ist eine gültige Herstellerqualifikation nach DIN 2303 "Schweißen und verwandte Prozesse Qualitätsanforderungen an Herstell- und Instandsetzungsbetriebe für wehrtechnische Produkte" vorzulegen. Liegt zum Zeitpunkt des Teilnahmeantrags kein gültiges Zertifikat vor oder verliert das Zertifikat seine Gültigkeit vor Beginn oder während des Leistungszeitraums (geplante Werftliegezeit), ist eine Eigenerklärung dahingehend einzureichen, dass das Zertifikat erneuert und spätestens vor Beginn der entsprechenden Arbeiten im Original nachgewiesen wird. Sofern die Schweißarbeiten durch einen Unterauftragnehmer erbracht werden, gilt die unter Abschnitt A "Hinweise" festgelegte Nachweispflicht für Unterauftragnehmer. F) Gesundheits-, Arbeits-, Brand- und Umweltschutz 10. Eignungskriterium Für die Einhaltung der Gesundheits-, Arbeits-, Brand- und Umweltschutzstandards steht eine verantwortliche Person zur Verfügung. Beizubringender Nachweis: Eigenerklärung, dass eine verantwortliche Person zur Verfügung steht, die dafür Sorge trägt, dass die Gesundheits-, Arbeits-, Brand- und Umweltschutzstandards eingehalten werden. 11. Eignungskriterium Standards zum Gesundheits-, Arbeits-, Brand- und Umweltschutz sind implementiert und decken mindestens die Vorgaben der jeweiligen Berufsgenossenschaft ab. Beizubringende Nachweise: a) Angaben zur Umsetzung der betriebsinternen Standards zum Gesundheits-, Arbeits-, Brand- und Umweltschutz b) Eigenerklärung, dass die betriebsinternen Standards zum Gesundheits-, Arbeits-, Brand- und Umweltschutz mindestens die Vorgaben der jeweiligen Berufsgenossenschaft abdecken.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Sind alle Eignungen und technischen Anforderungen zum Vergabeverfahren erfüllt, erhält das wirtschaftlichste Angebot den Zuschlag.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;

der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. § 134 GWB Informations- und Wartepflicht https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html § 135 Unwirksamkeit https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Marinearsenal Rostock

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: Nicht veröffentlicht
Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: TAMSEN MARITIM

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert des Angebots: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001

Datum des Vertragsabschlusses: 06/07/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Marinearsenal Rostock

Registrierungsnummer: +49381877142133

Postanschrift: Werftallee 10

Stadt: Rostock

Postleitzahl: 18119

Land, Gliederung (NUTS): Rostock, Kreisfreie Stadt (DE803)

Land: Deutschland

Kontaktperson: MArs WAS

E-Mail: MArsWASProjekte@bundeswehr.org

Telefon: +49 381877142133

Fax: +49 442149862153

Internetadresse: <http://www.evergabe-online.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: t:0228944990

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: TAMSEN MARITIM

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: DE815111142

Postanschrift: Maritimstraße 1

Stadt: Rostock

Postleitzahl: 18147

Land, Gliederung (NUTS): Rostock, Kreisfreie Stadt (DE803)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 790a016e-bc5d-4ed4-b394-4092a95bc131 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 31
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/07/2026 15:45:28 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 470752-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 129/2026
Datum der Veröffentlichung: 08/07/2026